

Andreas Galau, MdL  
Landtag Brandenburg, Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Untersuchungsausschuss UA 6/1  
Vorsitzender  
Herrn Holger Rupprecht  
im Hause

Andreas Galau · MdL  
Mitglied der AfD-Fraktion

eMail Adresse  
[andreas.galau@afd-fraktion.brandenburg.de](mailto:andreas.galau@afd-fraktion.brandenburg.de)

Telefon  
0331 - 966 - 1805



Potsdam, 10. Oktober 2016

**Untersuchungsausschuss UA 6/1 zur „Organisierten rechtsextremen Gewalt und Behördenhandeln, vor allem zum Komplex Nationalsozialistischer Untergrund (NSU)“**

**Antrag Nr. 18**

Der Ausschuss möge beschliessen,

Prof. Dr. Dietmar Sturzbecher  
Institut für angewandte Familien-, Kindheits- und Jugendforschung e.V. an der Universität  
Potsdam  
Uni Potsdam, Campus Griebnitzsee  
August-Bebel-Str. 89  
14482 Potsdam

als Sachverständigen zum Untersuchungsauftrag, insbesondere zu Teil III, zu hören.

**Begründung:**

Die Zuziehung eines Sachverständigen ist erforderlich, wenn die Sachkunde des Ausschusses und auch die Sachkunde jeden einzelnen Mitglieds des Ausschusses voraussichtlich nicht ausreichen werden, die im Untersuchungsauftrag aufgeworfenen Fragen zu beurteilen und Handlungsempfehlungen geben zu können. Der Sachverständige kann dem Untersuchungsausschuss allgemeine Erfahrungssätze mitteilen, von denen er auf Grund seines Fachwissens bzw. seiner wissenschaftlichen Befähigung Kenntnis hat. Er stellt Tatsachen fest, die nur auf Grund einer besonderen Sachkunde wahrgenommen und beurteilt werden können. Er zieht aus Tatsachen nach wissenschaftlichen Regeln Schlussfolgerungen.

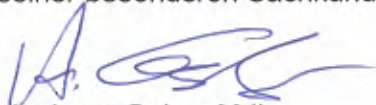
Herr Sturzbecher ist Professor für Familien-, Jugend- und Bildungssoziologie an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam und Direktor des Instituts für angewandte Familien-, Kindheits- und Jugendforschung (IFK e.V.) an der Universität Potsdam.

Herr Prof. Dr. Dietmar Sturzbecher ist als langjähriger Jugendforscher im Untersuchungszeitraum und Experte auf dem Gebiet der Entwicklung der rechtsextremen Szene in Brandenburg fachlich ausgewiesen. Im Zeitraum von 1991 bis 2010 wurde unter seiner Leitung die landesrepräsentative Zeitreihenstudie „Jugend in Brandenburg“ durchgeführt. In dieser wurden die Werteorientierungen, die Lebenssituation und die Lebenszufriedenheit brandenburgischer Jugendlicher in den Bereichen „Familie“, „Schule“ und „Freizeit“ untersucht. Dieses Projekt wurde gefördert durch das MBS, MWFK und Landeszentrale für politische Bildung.

Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt lag auf der Erforschung von politischer Polarisierung und Extremismus. Im Projekt „Entwicklung kommunaler Strategien gegen Extremismus“ („EKSE“) wurden diesbezügliche Risiko- und Schutzfaktoren von Jugendlichen ermittelt sowie Präventions- und Interventionsprogramme auf kommunaler Ebene erarbeitet.

Er ist somit ein erprobter und zuverlässiger Vertreter seines Fachs. Auf seine Sachkunde in diesem Bereich kann in besonderer Weise vertraut werden (BGHSt 7, 239; 8, 113, 118 ff; BGH NStZ-RR 1997, 166). Ein Ausschnitt relevanter Publikationen Herrn Prof. Dr. Sturzbechers befindet sich in der Anlage. Seine sozialwissenschaftliche Expertise beruht auf sozialräumlichen Analysen. Seine unmittelbar induktiven sozialwissenschaftlichen Kenntnisse gerade im Untersuchungszeitraum sind für den Ausschuss daher von besonderer Relevanz.

Auch im Hinblick auf die für den Abschlussbericht vorgesehenen Handlungsempfehlungen (siehe III. des Untersuchungsauftrages) ist es erforderlich, Herrn Prof. Dr. Sturzbecher als Sachverständigen zu hören und von ihm Hinweise und Handlungsempfehlungen auf Grund seiner besonderen Sachkunde entgegenzunehmen.

  
Andreas Galau, MdL